

Franz Peter



GZO AG Spital Wetzikon

Funktion

Direktor Finanzen und Dienste

Rolle im Projekt

Mitglied im Lenkungsausschuss und Kernteam

Kernaussage zum Projekt

IT Investitionen sollen ein hohen Beitrag zur
Prozessverbesserung und **Wertschöpfung**
beitragen



ERP Meeting 10. Juni 2015

Systemhürden bewusst managen



Downloaded from
Organisations.com

U	Unternehmens
S	Software
A	Administration

Franz **PETER**
Direktor Finanzen & Dienste

Agenda

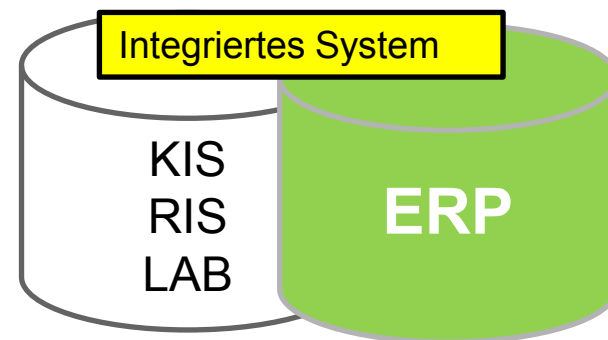
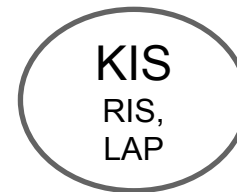
1. System Platzierung im Unternehmen
2. System Sicht
3. Reporting Ziele
4. System Hürden
5. Fazit

System Platzierung / ERP - KIS



Zentrale Frage:

ERP Verwendungszweck



Ich will eine ganzheitliche
Unternehmenssteuerung durch
horizontale und vertikale Integration



Horizontal:

- Kunde (KK, Zuweiser, BA)
- Lieferanten
- Stakeholder (GD Leistungsspektrum, BFS)

Vertikal:

- Patient
- Leistungsdaten (Arzt, Pflege, Logistik)
- Kosten/Erlöse
- Infrastrukturdaten

Achtung:

Daten ≠ Wissen

Reporting Ziele

WAS	Termin alt --- neu (2016)	
Patienten Statistiken	5. Tag	--- neu 3. Tag
Austrittsberichte Kliniken	10. Tag	--- neu 1. Tag
Codierdaten	15. Tag	--- neu 5. Tag
Fakturierung	15./20. Tag	--- neu 5. Tag
Personal Statistiken	15. Tag	--- neu 10. Tag
Abschluss (ER, BIL, CF)	20./25. Tag	--- neu 15. Tag

Frage: was hindert uns, den Verarbeitungsprozess zu beschleunigen ?

Systemhürden / Inhalte

Inhalt	Hürde
Patienten Management	Unvollständige Daten, unklare Abläufe, Arbeitsteilungen
Leistungsdaten	Unklare Erfassungsvorgaben, Tarifsicht vers. Leistungssicht
Arztberichte	Viele Visums – Schritte (AA, OA, LA – CA) Unklare Vorgaben – Schulung Was ist wichtig und was nicht Standards – Templates Kein Free Style
PEP Std Erfassung	Arbeitsgesetz – Planung Unklare Vorgaben was bis wann
<u>Codierdaten</u>	Fall Begleitung Zeitnahe Arztberichte
Abschluss	Unklare Abgrenzungsschritte (Umsatz) Zu viel Genauigkeit pro Monat

ERP mehr als nur ein Administrativ System

Daten müssen ohne grossen Zeitverlust auswertbar sein

Vom Eintritt bis Austritt Daten klar nachvollziehbar sein

Faktura < 10 Tage das Haus verlassen (Liquidität)

Release Management = Bedarfs- und Nutzenklärung =
sonst Standard bald weg..... = hohe Kostenfolge



Herzlichen Dank



Viel Erfolg beim Einführen